



Theaterprojekt „Tierisch was los“



Am Samstag, 16. Mai, 11 bis 15.30 Uhr, wird in Oeldes guter Stube tierisch was los sein. 85 Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren aus Oelde bereiten sich derzeit auf ihren großen Auftritt im Rahmen des Straßentheater-Festivals vor. Gespielt wird in der gesamten Innenstadt und in 21 Einzelhandelsgeschäften.

Pinguin-Invasion in der Innenstadt

Von unserem Redaktionsmitglied TILL JUNKER

Oelde (gl). Wie Statuen stehen die 24 Mädchen und Jungen zwischen sechs und zwölf Jahren an mehreren Orten in der Oelder Innenstadt und halten Plakate in den Händen. Einige werden angesprochen, sie reagieren nicht. Darum geht es beim Straßentheater: in der Rolle bleiben und sich nicht ablenken lassen.

Seit Dienstag proben 85 Kinder aus Oelde auf Initiative des IWO und des Gewerbevereins für ihren großen Auftritt beim Straßentheater-Festival am Samstag, 26. Mai. Unter dem Titel „Tierisch was los“ werden Schneeha-

sen, sibirische Tiger, Elefanten, Giraffen und sogar ein Dinosaurier die Besucher auf eine Safari durch Oeldes gute Stube einladen. Los geht es um 11 Uhr mit der großen Eröffnungshow vor St. Johannes.

„Nicht bewegen. Noch 30 Sekunden“, ruft Regisseur Hendrik Becker vom Theater Löwenherz den Kindern in der Stadt zu. Geschafft. „Es geht darum, dass ihr euch nicht ablenken lasst“, erklärt Becker. Egal, wer vorbeikomme.

Beim theaterpädagogischen Projekt haben die Mädchen und Jungen das Sagen. Welche Tiere und Szenen sie spielen wollen, entscheiden die Kinder. Auch ihre Kostüme gestalten sie selbst, und sie wählen den Spielort aus. „Wir

schaffen den Rahmen, in dem sich die Kinder verwirklichen können, und geben Hilfestellungen“, erläutert Becker, der sich eine bunte Tiervielfalt gewünscht hätte. „Dafür erleben wir eine Pinguin-Invasion in der Innenstadt.“

Drei von ihnen sind Lars (12), Lyles (8) und Erik (10). Sie werden den zwölfjährigen Lukas, laut eigener Aussage der stärkste weiße sibirische Tiger der Welt, in ihrer Szene zum Vegetarier umerziehen. Für ihn gibt es künftig Seetang statt Pinguin.

Eingeteilt in fünf Gruppen – Polar-, Bauernhof-, Groß-, und Dschungeltiere sowie Insekten – werden die Kinder nicht nur unter freiem Himmel, sondern auch in 21 Einzelhandelsgeschäften

spielen. Während sich die eine Gruppe am Mittwoch mögliche Spielorte anschaut, proben die anderen vier Gruppen ihre Szenen in der Overbergschule.

In der Turnhalle haben sich Eichhörnchen, Schmetterlinge, Bienen, Marienkäfer, Skorpione und ein Tausendfüßler Höhlen und Nester aus Kartons gebaut. Familie Bienenkäfer – Caroline (11), Sina (10), Hanna (10) und Annika (9) – macht es sich in ihrer Unterkunft bequem. Auch die zahlreichen anderen Krabbeltiere schlafen. Auf das Kommando von Paula Stöckmann erwachen die Insekten und erkunden summend, flatternd und krabbelnd die Turnhalle – so wie am Samstag die Oelder Innenstadt.



Aus Kartons hat sich Eichhörnchen Lou ein Nest gebaut.



Hendrik Becker erklärt den Kindern, worauf es beim Straßentheater ankommt. Bilder: Junker



Familie Bienenkäfer – (v.l.) Caroline (11), Sina (10), Hanna (10) und Annika (9) – macht es sich in ihrer Höhle bequem.

Hintergrund

Die Straßentheater-Darbietung von und mit Kindern aus Oelde findet im Rahmen des ersten Straßentheater-Festivals statt. Von Freitag, 25., bis Sonntag, 27. Mai, geben sich national und international bekannte Künstler auf vier Bühnen an der Ruggestraße (Volksbank), auf dem Marktplatz, an der Langen Straße und auf dem Hermann-Johanning-Platz sowie in der Fußgängerzone die Klinke in die Hand. Am Freitag wird das Festival um 19 Uhr auf dem Marktplatz eröffnet. Am Samstag geht es um 11 Uhr, am Sonntag um 13 Uhr los. (tiju)

Zusammenstoß

Zwei Autofahrer bei Unfall verletzt

Oelde (gl). Eine 47-jährige Pkw-Fahrerin und ein 44-jähriger Fahrzeugführer sind bei einem Verkehrsunfall auf der Ennigerloher Straße in Oelde am Mittwoch um Mitternacht verletzt worden.

Laut Polizei befuhr die 47-Jährige die Ennigerloher Straße in Fahrtrichtung Oelde. Aus bislang

ungeklärter Ursache geriet sie etwa 300 Meter nach der Einmündung mit der Vellerner Straße mit ihrem Fahrzeug auf die Gegenfahrbahn. Dort kam es zum Zusammenstoß mit dem Pkw des 44-Jährigen, der die Ennigerloher Straße in Gegenrichtung befuhr. Beide Autofahrer verletzten sich

leicht. Rettungskräfte brachten sie ins Oelder Marienhospital. Die Feuerwehr Oelde reinigte die Fahrbahn von ausgelaufenen Betriebsstoffen.

Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Die Polizei schätzt den Gesamtsachschaden auf etwa 13 500 Euro.

Zwischen Zur Axt und Im Bulte

Mann entblößt sich

Oelde (gl). Ein Mann hat sich am Montag um 20.30 Uhr auf einem Fußweg zwischen den Straßen Zur Axt und Im Bulte in Oelde in schamverletzender Weise gezeigt. Wie die Polizei mitteilt, war der Mann mit einem Fahrrad unterwegs. Er wird wie folgt beschrieben: etwa 40 bis 50 Jahre

alt, kurze, braune Haare. Bekleidet war er mit einer Jogginghose.

Personen, die Angaben zu der gesuchten Person machen können, werden gebeten, sich bei der Polizei Oelde unter ☎ 02522/9150 oder mit einer E-Mail an poststelle.warendorf@polizei.nrw.de zu melden.

Vier-Jahreszeiten-Park

Strandkörbe laden zum Träumen ein

Von unserem Redaktionsmitglied CONNY TIMMERMANN

Oelde (gl). „Man hört die Möwen und das Meer, da kann man ein bisschen träumen“, sagt Stefan Bättig, als er sich mit seiner Familie in einem der sieben neuen Strandkörbe im Vier-Jahreszeiten-Park in Oelde niederlässt. Die Geräusche kommen aus Lautsprechern, die in den Blumenbeeten im Bereich des Appendix verteilt sind. Das Motto „Florale Entspannung im Blütenmeer“ scheint anzukommen, wie die Reaktion der Familie aus Luzern in der Schweiz, die auf Heimatbesuch ist, zeigt.

Nach Oldtimern, Klavieren und Fahrrädern in den vergangenen Jahren können sich die Parkbesucher in diesem Jahr bis Herbst an den kürzlich aufgestellten Strandkörben erfreuen. Sie sind in alle Himmelsrichtungen ausgerichtet, so dass man in der Sonne oder im Schatten sitzen kann. Die

Strandkörbe, die auf Flächen aus Sand stehen, dürften auch selbst umgedreht werden, sagt Gärtner Manuel Rompusch.

Den Anstoß für die künstlerische Gestaltung im Bereich des Appendix, vom Haupteingang in Laufrichtung rechts am schnellsten erreichbar, gab wie in den Vorjahren Herbert Strake. Zusammen mit Gärtnermeister Robert Hülsmann hat er die Idee entwickelt. Umgesetzt wurde sie von dem für den Park zuständigen Gärtnerteam. Die Körbe wurden aus dem Etat von Forum Oelde finanziert.

„Ich finde es super, dass es so viele kreative Ideen für den Park gibt“, sagt Forum-Chefin Melanie Wiebusch. Die Gestaltung im Bereich des Appendix sei eine besondere Attraktion, die die Besucher jedes Jahr aufs Neue überrasche. Im Hinblick auf die Lautsprecher verrät Herbert Strake: „Ab und zu kommt auch ein Schiff vorbei.“



Sich fühlen wie im Urlaub – das ist dank der jetzt aufgestellten Strandkörbe im Oelder Vier-Jahreszeiten-Park im Bereich des Appendix möglich. Das Bild zeigt (v.l.) Ideengeber Herbert Strake, Gärtner Manuel Rompusch, die Parkbesucher You-Jin Sin, Emilia und Stefan Bättig aus der Schweiz sowie die Geschäftsführerin von Forum Oelde, Melanie Wiebusch. Bild: Timmermann

SuS Blau-Weiß

Mit dem Bus zum letzten Saisonspiel

Sünninghausen (gl). Für das letzte Saisonspiel des frischgebackenen Meisters SuS Blau-Weiß Sünninghausen beim SC Germania Stromberg am Sonntag, 27. Mai, setzt der Verein Fan-Busse ein. Diese fahren nach den Spielen der zweiten und dritten Mannschaft, die um 11 Uhr beginnen, gegen 13.45 Uhr am Sportplatz in Sünninghausen los. Die Rückfahrt ist für zirka 17.15 Uhr geplant. Für die Busfahrt (10 Euro inklusive Getränke) sind noch Plätze verfügbar.

Interessierte können sich bei Lukas Wickenkamp unter ☎ 0173/8811248 oder bei Markus Bröer unter ☎ 0175/8494739 anmelden.

Samstag

RBSG wandert um Hohen Hagen

Oelde (gl). Die Reha- und Behindertensportgemeinschaft (RBSG) Oelde lädt alle Interessierten für Samstag, 26. Mai, zu einer Wanderung um den Hohen Hagen ein. Treffpunkt ist um 14 Uhr auf dem Carl-Haverplatz in Oelde. Es gibt Mitfahrgelegenheiten. Zum Kaffeetrinken im Gasthof Hohen Hagen sind auch Nichtwanderer willkommen.

FBS

Vortrag über Wechseljahre

Oelde (gl). Am Mittwoch, 6. Juni, 20 Uhr, referiert Marion Wiemann, Heilpraktikerin aus Oelde, in der Familienbildungsstätte (FBS) über Wechseljahre.

Wechseljahre sind der Ankündigung zufolge keine Krankheit, sondern eine natürliche, hormonelle Umbruchsituation – ähnlich der Pubertät oder Schwangerschaft. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden verschiedene Möglichkeiten dargestellt, wie mit der Homöopathie und der Naturheilkunde dieser neue Lebensabschnitt begleitet werden kann.

Anmeldungen im FBS-Büro unter ☎ 02522/93480 oder im Internet: www.fbs-oelde.de.

Kurz & knapp

Der Schoenefeldt-Chor probt am heutigen Donnerstag im Bürgerhaus in Oelde. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Die Glocke
die guten Seiten des Tages

Ihr Draht zu uns

Lokalredaktion
E-Mailoe@die-glocke.de
Telefon (0 25 22) 73 - 340
Telefax - 329
Roland Hahn (Leitung) - 321
Eva Haunhorst (Stv. Leitung) - 322
Till Junker - 326
Jessica Wille - 324
Anke Rautenstrauch
Conny Timmermann

Lokalsport
E-Mailsport@die-glocke.de
Jürgen Rollié .. (0 25 22) 73 - 122
Telefax - 166

Geschäftsstelle
Öffnungszeiten
Mo.-Do. 8.30 bis 13 Uhr und
14.30 bis 17.30 Uhr
Fr. 8.30 bis 13 Uhr und
14.30 bis 16.30 Uhr
Anschrift
Ruggestraße 27/29 · 59302 Oelde
Postfach 3240 · 59281 Oelde

Servicecenter
Aboservice
Telefon 0 25 22 / 73 - 2 20
Anzeigenannahme
Telefon 0 25 22 / 73 - 3 00
Telefax 0 25 22 / 73 - 2 21
E-Mail
servicecenter@die-glocke.de
Öffnungszeiten
Mo.-Do. 6 bis 17.30 Uhr
Fr. 6 bis 16.30 Uhr
Sa. 7 bis 12 Uhr

Internet
www.die-glocke.de